
Inhaltsübersicht

Vorwort	5
Allgemeines Abkürzungsverzeichnis	13
Literaturverzeichnis	19
§ 1 Rechtliche Grundlagen (§ 25 StVG; BKatV)	29
A. Allgemeines	29
B. § 25 StVG als Grundlage des Fahrverbots	30
C. Bedeutung der BKatV bzw. des BKat	30
D. Ort der Fahrverbotsentscheidung	35
§ 2 Sinn und Zweck des Fahrverbots	37
§ 3 Fahrverbot nur gegen Fahrzeugführer	39
A. Teilnehmer	39
B. Halter	39
C. Muster	40
§ 4 Verhältnis Geldbuße/Fahrverbot	42
A. Allgemeines zur Geldbuße	42
B. Wechselwirkung	44
C. Erforderliche Beachtung des Bußgeldrahmens	45
D. Darstellungsanforderungen bei höheren Geldbußen	46
§ 5 (Regel-)Fahrverbots-Ordnungswidrigkeiten des § 25 Abs. 1 S. 1 StVG	50
A. Geschwindigkeitsverstöße	53
B. Rotlichtverstöße	271
C. Abstandsverstöße – § 4 StVO (bzw. Tabelle 2 zum BKat)	285
D. Wenden, Rückwärtsfahren, Geisterfahrten auf Autobahnen und Kraftfahrstraßen (Nr. 83.3 BKat)	319
E. Überholverstöße (Nr. 19 und 21 BKat)	325
F. Verstöße gegen den Vorrang des Schienenverkehrs (BKat-Nr. 89 b.2 und 244) ..	327
G. Wiederholte Fahrten mit gefährlichen Gütern auf gesperrten Straßen (BKat-Nr. 152.1)	329
H. Nichtbildung der Rettungsgasse (BKat-Nr. 50 bis 50.3)	330
I. Rettungsgassennutzung	331
J. Behinderung von Einsatzfahrzeugen mit Blaulicht (BKat-Nrn. 135 ff.)	331
K. „Handyverstoß“ (BKat-Nr. 246.2 u. 3)	332
L. „Brücken-OWi uä“ (BKat-Nr. 250 a) – Missachtung beschränkende Zeichen	334
§ 6 Fahrverbot wegen grober und beharrlicher Pflichtverletzungen	335
A. Voraussetzungen	338
B. Absehen vom Fahrverbot (Grundsätze zur Systematik)	356

C. Absehen vom Fahrverbot wegen fehlender Voraussetzungen	357
D. Absehen wegen fehlender Erforderlichkeit des Fahrverbots	430
E. Absehen vom Fahrverbot wegen fehlender Angemessenheit	448
§ 7 Das Fahrverbot wegen Trunkenheits- oder Drogenfahrt	503
A. Atemalkohol	504
B. Blutalkohol	516
C. Drogen und Medikamente	526
D. Vorsatz und Fahrlässigkeit des § 24 a StVG	529
E. Rechtsfolgen	534
F. Regelfahrverbot	536
G. Absehen vom Fahrverbot wegen außergewöhnlicher Umstände bei Tatbegehung	537
H. Absehen wegen langer Verfahrensdauer	540
I. Fehlende Erforderlichkeit wegen Nachschulungen pp. bzw. Lebensänderungen	541
J. Wegfall der Erforderlichkeit wegen vollstreckten/zu vollstreckenden Fahrverbots	542
K. Absehen wegen falschen „mündlichen“ Fahrverbots	542
L. Absehen wegen durch Bußgelderrhöhung stattfindenden wirtschaftlichen Drucks	542
M. Absehen wegen Bedeutungslosigkeit infolge Anrechnung	542
N. Absehen wegen bereits erfolgter Fahrerlaubnisentziehung und wegen Verzichts auf Fahrerlaubnis	542
O. Absehen vom Fahrverbot wegen Härten und Nachteilen	543
P. Andere Milderungsgründe/Mischargumentationen	546
§ 8 Ein Fahrverbot, nicht mehrere!	548
§ 9 Die 4-Monats-Abgabefrist („Schonfrist“)	551
A. Zweck und Bedeutung der Schonfrist (4-Monats-Frist)	551
B. Früheres Fahrverbot	552
C. Strafrechtliches Fahrverbot, § 44 StGB	552
D. Fahrerlaubnisentziehung	553
E. Zwei-Jahres-Frist	553
F. Ausspruch der „Schonfrist“	554
G. Ist Verzicht des Betroffenen möglich?	555
H. Schonfrist bei Fahrverbot und ausländischer Fahrerlaubnis	556
§ 10 Der Umfang des Fahrverbots („Fahrzeugarten“)	558
A. Umfassendes Fahrverbot: Fahrzeuge jeder Art	558
B. Beschränkung des Fahrverbots auf einzelne Fahrzeugarten	558
C. Weiterer Verfahrensgang nach Beschränkung	565

§ 11 Dauer des Fahrverbots	567
A. Allgemeines/Regeltatbestände	567
B. Dauer in Monaten, Tagen und Wochen	568
C. Fehlende Angabe der Fahrverbotsdauer	569
D. Abweichungen von der Regeldauer	569
E. Nachträgliche Abkürzung des Fahrverbots	577
§ 12 Berechnung der Fahrverbotsfrist	578
A. Wirksamkeit/Fristbeginn	578
B. Fristende	582
C. Fristenlauf bei Fahrerlaubniswerb während des Fahrverbotes	582
D. Antrag auf gerichtliche Entscheidung wegen FV-Fristenlaufs	583
§ 13 Anstaltsunterbringung, § 25 Abs. 5 S. 2 StVG	584
§ 14 Anrechnung der vorläufigen Fahrerlaubnisentziehung	586
A. Allgemeines zu § 25 Abs. 6 StVG	586
B. Zeit der Anrechnung	586
C. Ausnahme: Anordnung der Nichtanrechnung	587
D. Anrechnung verwaltungsrechtlicher Fahrerlaubnisentziehung	588
E. Absehen von Fahrverbotsanordnung wegen übersteigender Entziehungszeit	588
F. Antrag auf gerichtliche Entscheidung	588
§ 15 Anrechnung wegen freiwilligen Aufschubs der Rückgabe, § 25 Abs. 7 StVG	590
§ 16 Belehrung über den Fahrverbotsbeginn	591
A. Allgemeines zu § 25 Abs. 8 StVG	591
B. Folgen falscher oder fehlender Belehrung	591
C. Zur Sicherheit: Belehrung durch den Verteidiger!	592
§ 17 Vollstreckung des Fahrverbots	594
A. Allgemeines	594
B. Vollstreckungsbehörde	594
C. Vollstreckungsbeginn	595
D. Vollstreckungsende: Rückgabe	598
E. „Falsche Vollstreckung“: zB Vollstreckung ohne Rechtskraft	599
F. Rechtsschutz gegen erledigte Vollstreckungsmaßnahmen	599
§ 18 Vollstreckung mehrerer Fahrverbote	600
§ 19 Vollstreckung des Fahrverbots neben der Fahrerlaubnisentziehung	601
A. Verwaltungsrechtliche Fahrerlaubnisentziehung und Fahrverbot	601
B. Strafrechtliche Fahrerlaubnisentziehung und Fahrverbot	601

§ 20 Ausländische Führerscheine	602
A. Bürger aus EU-/EWG-Staaten	602
B. Führerscheine aus „Drittstaaten“	602
§ 21 Besonderheiten des OWi-Verfahrensrechts	603
A. Einspruchsbeschränkung	603
B. Entbindung von der Pflicht zum persönlichen Erscheinen	607
C. Rechtlicher Hinweis im gerichtlichen Verfahren	614
D. Pflichtverteidigung	617
E. Verständigung („Deal“)	622
F. Beschlussverfahren	627
§ 22 Rechtsbeschwerde	629
A. Grundsätzliches, insbesondere in Fahrverbotsfällen	629
B. Allgemeine Zulässigkeitsfragen	631
C. Rügearten: Sach- und Verfahrensrüge	640
§ 23 Wiederaufnahme des Verfahrens	667
A. Allgemeines	667
B. Rechtskräftige Bußgeldentscheidungen	667
C. Wiederaufnahme zugunsten des Betroffenen	668
D. Drohende Wiederaufnahme zum Nachteil des Betroffenen?	671
E. Antragsrecht	671
F. Form und Inhalt des Antrags	671
G. Zuständigkeit bei Wiederaufnahme nach Bußgeldbescheid	672
H. Zuständigkeit bei Wiederaufnahme nach Urteil	672
I. Zulässigkeitsprüfung	672
J. Begründetheitsprüfung	672
K. Abgekürztes Verfahren	673
L. Kostenentscheidung des Gerichts	673
M. Vollstreckung	673
§ 24 Gnadenverfahren	674
§ 25 Verfassungsbeschwerde gegen Fahrverbotsanordnung	676
§ 26 OWi-Fahrverbot im Strafverfahren	677
A. Zusammentreffen von Straftat und Ordnungswidrigkeit	677
B. Anordnung des Fahrverbots nach § 25 StVG im Strafprozess	677
§ 27 Fahrverbot bei Jugendlichen und Heranwachsenden	680
A. Allgemeines	680
B. Jugendgerichtshilfe	681

C. Einstellungen aus Opportunitätsgründen	682
D. Jugendgemäße Verfahrensführung	683
E. Fahrverbot als Rechtsfolge im Jugendverfahren	683
F. Vollstreckungsmaßregeln	684
§ 28 Fahrereignungsregister und Fahrverbot	687
A. Allgemeines	688
B. Tilgungsfragen, § 29 StVG	688
C. Drohende Maßnahmen bzw. Maßnahmenstufen	689
D. Anforderungen an das tatrichterliche Urteil	690
E. Eintragung des Fahrverbots ins FAER	692
F. 10 FAER-Tipps	692
§ 29 Folgen des Fahrens trotz Fahrverbots: § 21 StVG	694
A. Strafbarkeit des Fahrers	694
B. Strafbarkeit des Halters	697
C. Versicherungsschutz	699
§ 30 Leitlinien zur Verteidigung in ordnungswidrigkeitenrechtlichen Fahrverbotsfällen	700
§ 31 Prüfungsreihenfolge: Das erste Mandantengespräch	702
A. Klärung des Tatvorwurfs und des Verteidigungsziels	702
B. Klärung der Tatumstände	702
C. Klärung der Folgen des Fahrverbots	703
D. Klärung der Erfolgsaussichten	703
E. Klärung der zu erwartenden Kosten	703
§ 32 Der Umgang der Verteidigung mit Verwaltungsbehörde und Gericht	704
§ 33 Die Tenorierung im amtsrichterlichen Urteil	706
A. „Normale“ Fahrverbotsanordnung ohne Schonfrist	706
B. Schonfristfahrverbot	707
C. Beschränkung auf einzelne Fahrzeugarten	707
D. Unterschiedliche Fahrverbotsfristen für unterschiedliche Fahrzeugarten	707
E. Anrechnungsentscheidungen (§ 25 Abs. 6 StVG)	708
F. Berücksichtigung rechtsstaatswidriger Verfahrensverzögerung	709
 Stichwortverzeichnis	 711